

**...ich kam in Erlenkönigs Reich...**

**Balladen von Carl Loewe nach  
Goethe, Herder, Fontane u.a.**

**Hans Christoph Begemann, Bariton &  
Hilko Dumno, Klavier**

**Mittwoch 26. April 2017  
19.30 Uhr Großer Saal**

## ...ich kam in Erlenkönigs Reich...

### Carl Loewe (1796-1869)

Heinrich der Vogler (N. J. Vogl), op. 56, 1  
Edward (aus dem Schottischen von Herder), op. 1,1  
Herr Oluf (aus dem Dänischen von Herder), op. 2,2  
Erlkönig (Goethe), op. 1,3

Hochzeitlied (Goethe), op. 20,1  
Der Zauberlehrling (Goethe), op. 20,2  
Die wandelnde Glocke (Goethe), op. 20,3

### Pause

Odins Meeresritt (A. Schreiber), op. 118  
Der Nöck (A. Kopisch), op. 129,2  
Archibald Douglas (Th. Fontane), op. 128

Der Bariton **Hans Christoph Begemann** wurde in Hamburg geboren. Seine Ausbildung erhielt er bei Claus Ocker, Ernst Haefliger und Aldo Baldin. Er nahm Unterricht bei Hans Hotter und Elisabeth Schwarzkopf. Begemann ist bis heute gleichermaßen der Bühne und dem Konzert verpflichtet.

Einen Namen hat sich Begemann mit Neuer Musik gemacht: An der Nürnberger Oper sang Begemann den *Prospero* in Luca Lombardis gleichnamiger Oper und sowohl in Helsinki als auch Amsterdam war er der *Jaufré Rudel* in Kaija Sariaahos Oper *L'Amour de loin*. Er war in Uraufführungen der Opern von Schnittke, Matthus und Müller-Wieland zu hören und der Lieder von Glanert, Trojahn, Killmayer, Ruzicka und Eggert. Uraufführungen von Wolfgang Rihm sang Begemann beim *Kissinger Sommer*, bei der *Schubertiade im Ettlinger Schloss* und 2012 beim *Lucerne Festival* in der Symphonie *"Nähe fern"*. Für die Einspielung der *Goethe-Lieder* von Wolfgang Rihm bekam Hans Christoph Begemann im letzten Jahr den Preis der deutschen Schallplattenkritik und die Zeitschrift *Opernwelt* kürte die Aufnahme zur CD des Monats. Begemann sang auf dem Konzertpodium über 300 Schubertlieder. Der SWR präsentierte eine Reihe von "live" gesendeten Schubertabenden, darunter die *"Winterreise"*, die noch in diesem Jahr als CD-Box beim Label *bastille musique* erscheinen werden. Beim WDR stellte er sich mit Liedern von Ullmann, Haas, Eisler und Schostakowitsch vor. Im Rahmen des Projekts *"Klassik für Jugend"* konzertierte Begemann im Laufe von vielen Jahren vor über 10.000 Schülern. Nach Engagements in Gießen und Wuppertal debütierte Begemann mit dem Wolfram von Eschenbach unter Leitung von Marc Albrecht am Staatstheater Darmstadt, dessen Ensemble er 8 Jahre angehörte. An der Oper Leipzig sang er die „Bösewichter“ in *Hoffmanns Erzählungen* und am Chemnitzer Opernhaus wurde er u.a. für „Ausgrabungen“ der Opern Otto Nicolais verpflichtet. Begemann gastierte beim *Hong Kong Arts Festival*, dem *Rheingau Musikfestival* und bei den *Ludwigsburger Schlossfestspielen*. Er sang u.a. in den Bach-Passionen im *Wiener Musikverein*, in der *Tonhalle Zürich* und in der *Thomaskirche Leipzig*. Bei den *Händel-Festspielen Halle* ist der Bariton in diesem Jahr erneut zu Gast. Mit Ersteinspielungen der *Orchesterlieder* von Hans Pfitzner hat Begemann international Aufmerksamkeit erregt: "If you enjoy the orchestral Lieder of Mahler and Strauss, then this disc is a must." ([classicstoday.com](http://classicstoday.com)) Die New York Times rühmt seinen "handsomely cushioned baritone". In der vergangenen Spielzeit spielte Begemann den *Faninal* im *Rosenkavalier* und die "Bösewichter" in *Hoffmanns Erzählungen* am Theater Krefeld-

Mönchengladbach. Mit Uraufführungen der Lieder von Erwin Schulhoff war er im Konzerthaus Berlin und auf Einladung der Elbphilharmonie und des NDR beim *Hamburger Musikfest* zu hören. Mit Hilko Dumno gab Begemann im Sommer einen Liederabend in Bayreuth bei den *Wahnfriedkonzerten zur Festspielzeit*. Am 24.10.17 wird das Duo mit Storm-Liedern im Frankfurter Goethehaus auftreten. Im Historischen Museum in Frankfurt ist Begemann am 7.6.17 bei den Mittagskonzerten mit Mitgliedern des Frankfurter Museumsorchesters mit Liedern von Michael Gielen zu hören. Er ist Ehrenmitglied des Papagenotheaters in Frankfurt und unterstützt dessen Arbeit durch regelmäßige Auftritte. Hans Christoph Begemann betreut eine Gesangsklasse an der *Hochschule für Musik Mainz*.  
[www.begemann-bariton.de](http://www.begemann-bariton.de)

**Hilko Dumno** studierte an den Hochschulen Detmold/Münster und Frankfurt am Main Klavier, Liedgestaltung und Kammermusik. Neben seiner pädagogischen Tätigkeit an der Frankfurter Musikhochschule in den Fächern Liedgestaltung und Instrumentalkorrepitition konzertiert er regelmäßig im In- und Ausland, wie zum Beispiel bei den Schubertiaden in Schwarzenberg und Barcelona, der Styriarte in Graz, dem Menuhin-Festival Gstaad, dem Lucerne Festival, den Dresdner Musikfestspielen, dem Bremer Musikfest, den Wahnfriedkonzerten in Bayreuth, sowie an den Opernhäusern in Frankfurt, Köln und Brüssel. Zu den Sängerinnen und Sängern, mit denen Hilko Dumno eine langjährige Partnerschaft verbindet bzw. verband gehören u.a. Hedwig Fassbender, Julia Kleiter, Tanja Ariane Baumgartner, Katharina Magiera, Kateryna Kasper, Christoph Pregardien, Georg Poplutz, Johannes Martin Kränzle und Hans Christoph Begemann.

CD's sind bei den Labels challenge classics (mit Johannes Martin Kränzle, Christoph Pregardien und Julia Kleiter), oehms classics (mit Johannes Martin Kränzle), naxos (mit Hedwig Fassbender) und spektral (mit Georg Poplutz) erschienen.

Seit 2015 konzipiert er die Konzertreihe „Lied und Lyrik“ im Frankfurter Goethehaus gemeinsam mit Hedwig Fassbender und Matthias Herrmann und ist zudem künstlerischer Leiter der Liederabendreihe im Holzfoyer der Oper Frankfurt.